

Herren Bezirksoberliga Gr. 2 Relegation

TSV Röhrenfurth 04 II : SV 1964 Ermschwerd
Sonntag, 07.05.2023, 16:30 Uhr

Amend beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 Relegation traf die Mannschaft des TSV Röhrenfurth 04 II am vergangenen Sonntag im 2. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV 1964 Ermschwerd. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Michael Amend. Bemerkenswert war, dass der TSV Röhrenfurth 04 II dieses Match mit einem und der SV 1964 Ermschwerd mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Los ging es mit den Doppeln. Werner / Dietrich gelang es, Tusch / Amend im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Völlig ungefährdet war der Sieg von Kellner / Lengemann gegen Wiatrek / Schober nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 12:10, 9:11, 15:13 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Müller / Meyer wurden dann Held / Lohr indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dann Hendrik Kellner letztlich im Repertoire, um Florian Schober final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 3:11, 9:11. Einen knappen Sieg feierte dann Marc Werner beim 3:2 gegen Martin Wiatrek, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Nur einen Satz verlor Paul Lengemann bei seinem Sieg gegen Michael Amend und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht so gut lief es für Florian Held bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Tusch, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Adrian Dietrich verlor sein Match gegen Ingo Meyer unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Ohne Satzgewinn für Stephan Lohr verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Mirko Müller. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Nicht ganz mithalten konnte Hendrik Kellner, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Martin Wiatrek, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Florian Schober wurden Marc Werner unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Einzel zwischen Paul Lengemann und Michael Tusch, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Das war nichts für schwache Nerven. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Unglücklich war Florian Held in der Partie gegen Michael Amend, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Röhrenfurth 04 II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 1:3 bei 0 Saison-Siegen, einer Niederlage und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV 1964 Ermschwerd erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 4:0. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV Röhrenfurth 04 II

Doppel: Werner / Dietrich 1:0, Kellner / Lengemann 1:0, Held / Lohr 0:1

Einzel: H. Kellner 0:2, M. Werner 1:1, P. Lengemann 1:1, F. Held 0:2, A. Dietrich 0:1, S. Lohr 0:1

SV 1964 Ermschwerd

Doppel: Wiatrek / Schober 0:1, Tusch / Amend 0:1, Müller / Meyer 1:0

Einzel: M. Wiatrek 1:1, F. Schober 2:0, M. Tusch 2:0, M. Amend 1:1, M. Müller 1:0, I. Meyer 1:0